



Ein sonniger Tag, ein frischer Wind – perfekte Bedingungen für Paragliding. Doch in der Gironde, speziell an der Düne du Pilat, wird es zunehmend gefährlich. Innerhalb eines Monats gab es bereits 15 Unfälle, drei davon schwer. Was ist da los?

Die Anziehungskraft der Düne du Pilat

Die Düne du Pilat, Europas höchste Wanderdüne, lockt nicht nur Touristen an, sondern auch immer mehr Paragliders. Die Aussicht, das Adrenalin, die Freiheit – alles scheint perfekt. Doch Gabriel Bechier, ein erfahrener Fluglehrer, warnt: „Dieses Jahr sind die Bedingungen härter. Das erfordert ein höheres Können.“

Was bedeutet das konkret? Mehr Wind, stärkere Böen – für unerfahrene Flieger eine gefährliche Kombination. Man könnte meinen, der Sand dämpft die Stürze, doch dem ist nicht so. Kollisionen und harte Landungen enden oft sehr schmerzhaft.

Das fehlende Regelwerk

Erstaunlicherweise gibt es keine Vorschriften, die eine Ausbildung für das Fliegen über der Düne du Pilat vorschreiben. Doch die Technik ist anspruchsvoll. Anne Boisseaux, eine erfahrene Pilotin, nutzt den Ort, um ihre Fähigkeiten zu verbessern. „Man muss schon trainieren. Der Wind hat seinen eigenen Willen und wir tanzen mit ihm. Dafür braucht man Technik und Selbstsicherheit“, sagt sie.

Aber nicht nur das Fliegen selbst birgt Gefahren. Auch in der Luft gelten Vorfahrtsregeln, die nicht alle Hobbyflieger kennen oder beachten. Und dann wird es schnell brenzlig.

Die Forderung nach Quoten

Angesichts der steigenden Unfallzahlen fordern Profis Quoten für die Anzahl der Paragliders, die gleichzeitig starten dürfen. Sie hoffen, so die Gefahr zu reduzieren. Doch bis dahin heißt es: Augen auf und Vorsicht walten lassen.

Die Popularität des Paragliding an der Düne du Pilat ist ungebrochen. Verständlich, denn wer möchte nicht an dieser tollen Küste durch die Luft schweben wie ein Vogel? Doch jeder sollte sich der Risiken bewusst sein und entsprechend vorbereitet sein. Technik, Wissen und Respekt vor den Elementen – das sind die Schlüssel zu einem sicheren Flug.

Wäre eine strengere Regulierung die Lösung, oder reicht gesunder Menschenverstand aus?



Gironde: Paragliding-Unfälle auf der Düne du Pilat häufen sich

Sicher ist: Die Dune du Pilat bleibt ein Hotspot für Paraglider – und hoffentlich bald ein sicherer.